

Lengeder IGS-Schüler präsentierten Ausstellung im Generationentreff

„Alberto Giacometti – Menschen, so wie sie sind“: Werke sind noch bis nächsten Freitag zu sehen

Lengede. Eine Ausstellung zu den Skulpturen Alberto Giacomettis haben jetzt Lengeder IGS-Schüler des Wahlpflichtkurses „Kunst – Räume entdecken“ im Lengeder Generationen-Seniorentreff präsentiert. Der Titel: „Alberto Giacometti – Menschen, so wie sie sind.“ Noch bis zum nächsten Freitag, 15. November, sind die Werke dort zu sehen.

Vor allem die Skulpturen, die Alberto Giacometti in den Jahren 1945 bis 1960 schuf, hatten das Interesse der 19 Schülerinnen und Schüler des 7. Jahrgangs in der Vorbereitung geweckt. Nach der Analyse seiner Hintergründe für die Art und Weise der Darstellung der Figuren machten sich die Schüler selber ans Werk und stellten Figuren her, die Menschen zeigen – so wie sie sind – mit ihren Stärken und Schwächen, mit ihren Gefühlen. „Alle Gefühle sind dabei – ob traurig, fröhlich, ängstlich oder auch schüchtern. Es war interessant zu sehen, dass der Körper viel über einen verrät“, merkte Lucas aus der Klasse 7a in seinem Referat an.

Um auch andere an ihren Ergebnissen der Beschäftigung mit dem Künstler teilhaben zu lassen, entstand die Idee einer Kunstausstellung im Generationen-Seniorentreff. „Die Kooperation liegt uns sehr am Herzen. Nicht ohne Grund heißt der Treff Generationentreff. Es ist toll, dass die Schüler Freude daran haben, ihre Werke zu präsentieren und somit mit einer



Die Schüler der Integrierten Gesamtschule in Lengede präsentierten ihre Figuren im Generationentreff. Das Thema lautet „Menschen, so wie sie sind.“

oh/2

backen hatten. „Für die Schüler ist es etwas Besonderes, dass ihre Kunstwerke nicht nur von Mitschülern ein Feedback bekommen, sondern auch von Außenstehenden, die durch sie einen Zugang zu etwas Neuem bekommen. Sie wollen sehr gerne wiederkommen“, so Anne Freißler, Leiterin des Wahlpflichtkurses.

rd

anderen Generation ins Gespräch zu kommen. Das haben sie toll gemacht“, lobt Romina Nose, Mitarbeiterin des Generationen-Seniorentreffs.

Zum Auftakt der Ausstellung

wurden Interessierte eingeladen, nach einem Referat der Schüler, das einen Einblick in das Leben und Werk Alberto Giacomettis und ihren Herstellungsprozess gegeben hatte, selber auf Entde-

ckungstour zu gehen und zu schauen, was sie in den Figuren sehen.

In den Austausch kam man im Anschluss bei einem Stück Kuchen, den die Landfrauen ge-

➔ Noch bis Freitag, 15. November, sind die Figuren im Generationen-Seniorentreff zu sehen.